Chemica
HEAT TRANSFERS FOR TEXTILES

TECHNISCHE DATEN
2023

Erstellungsdatum 31/08/2023

BLING BLING GLOSSY

GLÄNZENDE HTV MIT EINER GLATTEN UND FUNKELNDEN OBERFLÄCHE!

Für die Modeindustrie ist dieser Transferfilm in verschiedenen Farben und Mustern erhältlich, um einen glänzenden und funkelnden Effekt zu erzielen: Sterne, Blumen oder Schachbrettmuster.
Dieser Flex hat eine glatte und strahlende Oberfläche.
Dank seines selbstklebenden Trägers ist er leicht zu schneiden und zu entgittern.

SPEZIFIKATIONEN

ZUSAMMENSETZUNG	PET + PU
MATERIALSTÄRKE	270 µm
TRÄGER	Selbstklebend & transparent polyester

EINSTELLUNGEN

RICHTUNG DES SCHNITTS	Schnitt (Spiegel)
SCHNEIDEN	Flock blade 60°

UTILISATION

TEXTILE	Baumwolle, Polyester, Acryl
ZEIT & TEMPERATUR	**Schnellmodus** 180°C - 356°F / 6s **Niedrigtemp** 120°C - 248°F / 20s
DRUCK	Mittel
ABZIEHVERKALTEN	kalt

ZERTIFIKATE

ZERTIFIKATE	EVE VEGAN

DIE HAUPTVORTEILE

- Keine losen Glitzerpartikel
- Angenehm glatte Oberfläche
- PET + PU HTV (Hitzeübertragungsfolie aus Polyester und Polyurethan)
- Trendige Farben
- 2 Anwendungseinstellungen: Niedrige Temperatur oder schnelle Anwendung
- Leicht zu schneiden und zu entgittern

PFLEGE UND BEHANDLUNG

- Befolgen Sie immer die Anweisungen für das Kleidungsstück.
- Auf links waschen, um die Lebensdauer des Motivs zu verlängern.
- Warten Sie 24 Stunden nach der Anwendung vor dem ersten Waschen.
- Vermeiden Sie den Einsatz aggressiver Produkte.
- Verwenden Sie kein Bleichmittel.

Waschen	Bügeln	Trockner
40°C / 104°F	Linksgewendet	Ja

LAGERUNG

- Die empfohlene Lagerdauer beträgt maximal ein Jahr.
- Lagern Sie das Produkt in einem trockenen Raum bei einer Temperatur von 15°-30°C / 60°-85°F.
- Setzen Sie das Produkt nicht direkter Sonneneinstrahlung aus und lagern Sie es in aufrechter Position.

SCHRITT FÜR SCHRITT : WIE VERARBEITEN SIE IHR PRODUKT

SCHRITT 1 - Führen Sie einen Schneidetest mit Ihrem Schneideplotter durch.

SCHRITT 2 - Schneiden Sie den Heißtransferfilm spiegelverkehrt und verwenden Sie eine Flockklinge (60°).

SCHRITT 3 - Entgittern Sie überschüssiges Material und tragen Sie das Motiv auf das Kleidungsstück auf.

SCHRITT 4 - Drücken Sie das Motiv an und ziehen Sie den Träger vorsichtig ab.

HINWEIS: Wir empfehlen dringend, vor der Produktion Tests zum Schneiden, Druck und Anwendung durchzuführen.

IVM SignTEX GmbH • Gutenbergstraße 28 • 48282 Emsdetten
Tel.: 02572-1530-0 • Fax: 02572-1530-11
Email: post@ivm-signtex.de
1. Für Aufträge bzw. Angebote: order@ivm-signtex.de 2. Für technische Anfragen: technik@ivm-signtex.de
www.ivm-signtex.de

Bitte beachten Sie folgende Punkte, die wichtig beim Transferdruck mit Transferfolien sind:

1.) Knitter- und Einreißverhalten: Wir weisen Sie darauf hin, dass bei stark einlaufenden Stoffen oder sehr dünnen Geweben (z.B. Mesh) manche Produkte knittern oder einreißen können, speziell bei Flexfolien mit Sublistop- Ausrüstung, da diese Flexfolien sehr steif und wenig dehnfähig sind. Aufgrund der unzähligen Textil- und Gewebevarianten können wir keine allgemeingültige Aussage treffen. Ein Vorversuch wie sich der Textil- Gewebeverbund nach mehreren Waschvorgängen verhält ist daher unerlässlich. Gerne bieten wir Ihnen auch Waschversuche an.

2.) Farbstoffstoffmigration: Aufgrund von Farbstoffübersättigung mit Dispersions- und Sublimationsfarbstoffen von Polyester- und Polyestermischgeweben empfehlen wir den Farbstoff- Indikationstest. Mit diesem Test können Sie feststellen ob ein Farbstoffüberschuss vorliegt oder nicht. Danach kann die geeignete Transferfolie gewählt werden. Transferfolien mit Sublistop können auch durchfärben, da die Sperrschicht wie ein Schwamm funktioniert. Wenn die Schicht gesättigt ist, wandert der Farbstoff weiter durch die Transferfolie. Trikots nach dem Transferprozess nie übereinanderlegen, es besteht die Gefahr, dass der Farbfilm (auch Sublistop) in kürzester Zeit von oben eingefärbt werden kann.

3.) Abdrücke vermeiden: Kunstfaser- Textilien werden immer empfindlicher aufgrund der Veredelungen und Veränderungen der Textiloberfläche. Um Abdrücke (Heizplattenspiegel) zu vermeiden, legen Sie ein Baumwolltuch unter Berücksichtigung der Verlängerung der Transferzeit zwischen Textil und Heizplatte. Aufgrund verschiedenartiger Transferpressen muss die optimale Einstellung ermittelt werden. Eine andere Variante sind Flexfolien mit Niedrigtemperatur- Heißschmelzkleber. Diese Flexfolien können mit 120-130° C verarbeitet werden. Diese Temperatur ist für die meisten Kunstfaser- Textilien unkritisch. Ein weiterer Vorteil: es werden keine Farbstoffe aus der Kunstfaser herausgelöst die zu Einfärbungen (Farbstoffmigration) führen können, dies passiert erst ab ca. 140° C. Aber Achtung! Vorhandener Farbstoffüberschuss kann natürlich einfärben, vorher Farbstoff- Indikationstest anwenden.

4.) Stark strukturiertes Gewebe: Bei diesen Geweben wie z.B. Polo Piquet empfehlen wir Flexfolien mit höherer Filmstärke einzusetzen. Bei sehr dünnen Flexfolien, die sich gut in die Struktur einfügen, können nach einigen Waschgängen Falten und Knitterstellen auftreten. Unter Umständen kann sich der Farbfilm in seltenen Fällen auch vom Schmelzkleber lösen. Für diese Anwendungen empfehlen wir eine Flexfolie mit einer Filmstärke von mindestens 80 μ oder stärker.

IVM SignTEX GmbH • Gutenbergstraße 28 • 48282 Emsdetten
Tel.: 02572-1530-0 • Fax: 02572-1530-11
Email: post@ivm-signtex.de
1. Für Aufträge bzw. Angebote: order@ivm-signtex.de 2. Für technische Anfragen: technik@ivm-signtex.de
www.ivm-signtex.de